

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. August 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 65

Stand: 08.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Mittwoch, 16.8.44. 6.30 Uhr Cancer.

11.50 Uhr Alarm, 70 Kilometer, 40 Kilometer Süd. Sehr überraschend - kein Schiessen und Bomben werfen - im Keller nach einer halben Stunde Vorentwarnung; dann allerdings noch länger: 120, 110 südwestlich Kempten, Friedrichshafen.

Frau Professor Pembaur und ihre Schwester Fräulein Mayr, die Künstlerphotographinnen in der Blütenstraße ausgebrannt, jetzt die Frau mit ihrem Mann in Prien, der leider mit der Mutter nach Gollenshausen gewiesen. Gebe fünf große Bilder, läßt drei unterschreiben, viele Postkarten. 500.

19.00 Uhr schweres, langes Gewitter.